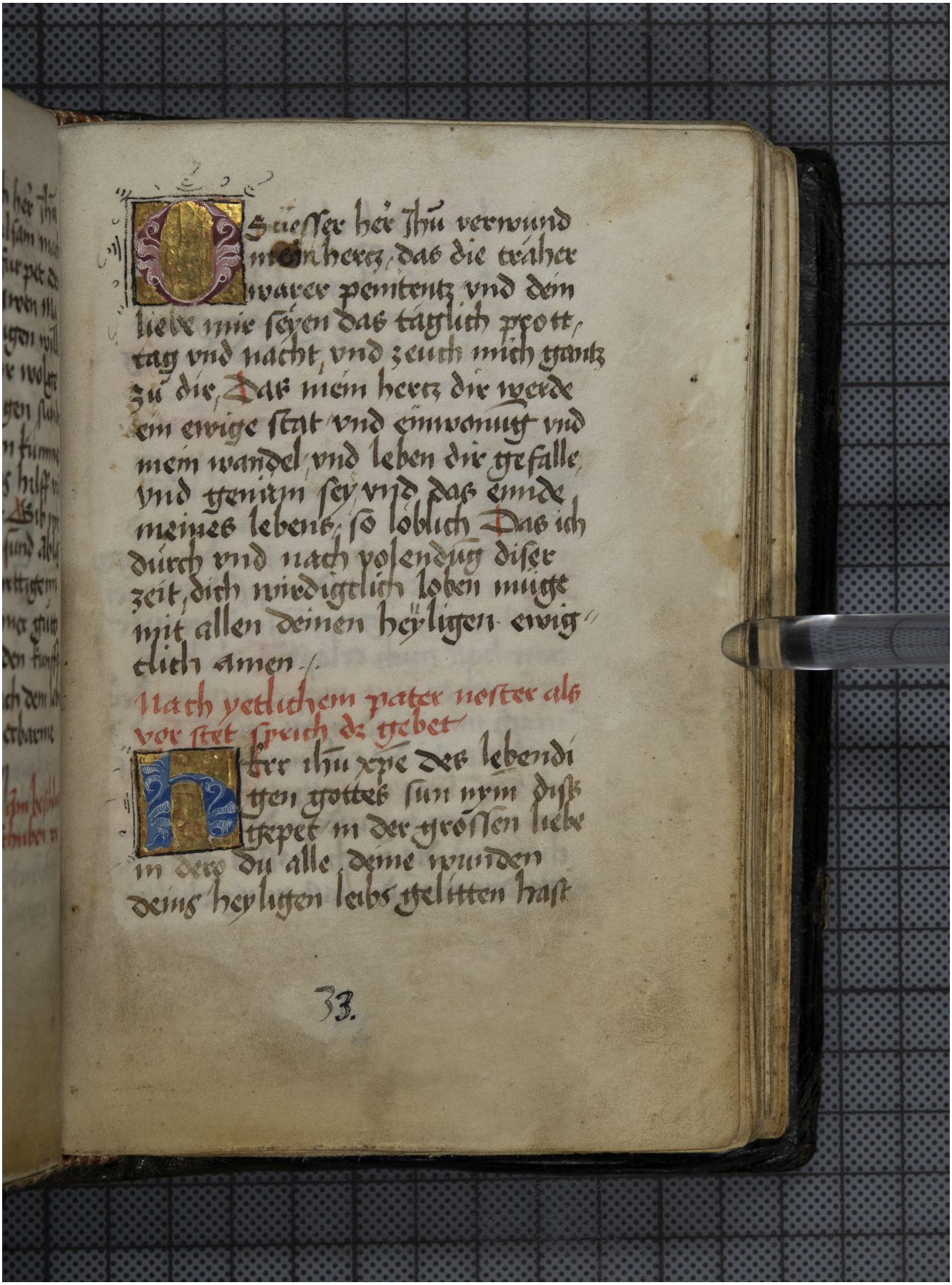
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35200
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



Suesser her Jhu verwund
mein herez, das die zäher
warer pententz vnd dem
liebe mir seyen das täglich prott,
tag vnd nacht, vnd zeuch mich gantz
zu dir, Das mein hertz dir werde
ein ewige stat vnd einwonung vnd
mein wandel vnd leben dir gefalle,
vnd genium sey vnd das ende
meines lebens, so loblich Das ich
durch vnd nach volendung diser
zeit, dich niedigtlich loben mügte
mit allen deinen heyligen ewig
lich amen.

Nach yetlichem pater nester als
vor stet sprich dz gebet

Herr ihu xpe der lebendi
gen gottes sun nym dis
gebet in der grossen liebe
in dero du alle deine wunden
deins heyligen leibs gelitten hast